

**Produktname: XRCC1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82774**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 69.5kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	XRCC1
<b>Alternative Namen</b>	RCC; SCAR26
<b>Gen-ID</b>	7515.0
<b>SwissProt ID</b>	P18887
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen XRCC1 (AA:1-150), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

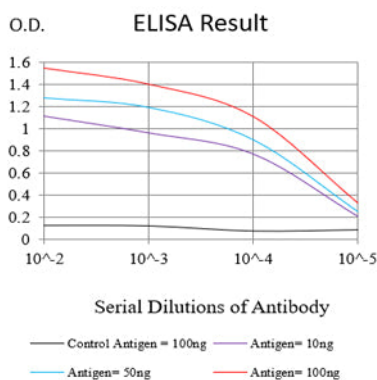
Das von diesem Gen kodierte Protein ist an der effizienten Reparatur von DNA-Einzelstrangbrüchen beteiligt, die durch ionisierende Strahlung und Alkylierungsmittel entstehen. Es interagiert mit der DNA-Ligase III, der  $\beta$ -Polymerase und der

Poly(ADP-Ribose)-Polymerase und ist am Basenexzisionsreparaturweg beteiligt. Möglicherweise spielt es eine Rolle bei der DNA-Prozessierung während der Meiose und der Rekombination in Keimzellen. Ein seltener Mikrosatellitenpolymorphismus in diesem Gen ist mit Krebs bei Patienten mit unterschiedlicher Strahlenempfindlichkeit assoziiert.

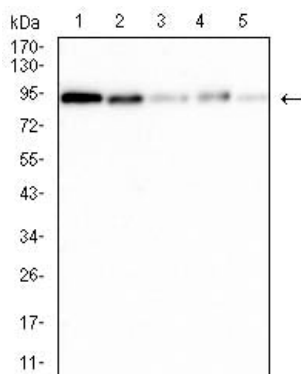
## Forschungsbereich

-

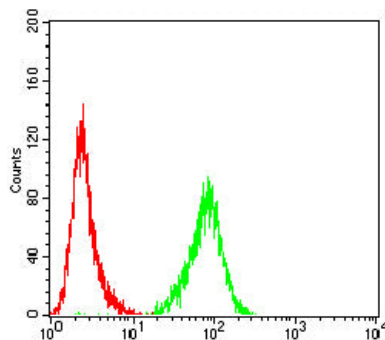
## Bilddaten



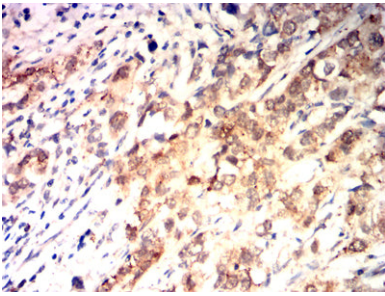
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



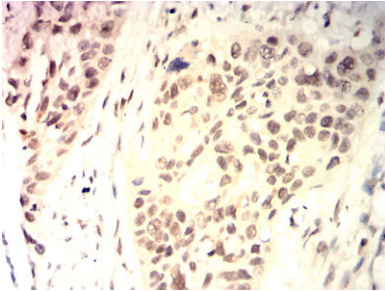
Western-Blot-Analyse mit XRCC1-Maus-mAb gegen HeLa (1), Jurkat (2), k562 (3), SK-OV-3 (4) und COS-7 (5) Zellysat.



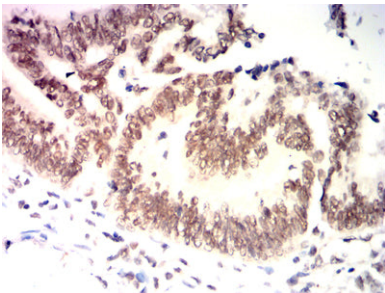
Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des XRCC1-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Blasenkrebsgeweben unter Verwendung von Jurkat-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Ösophaguskarzinomgeweben unter Verwendung von Jurkat-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung von Jurkat-Maus-mAb mit DAB-Färbung.